

Ende der Sitzung: 18.43 Uhr

Diese Niederschrift besteht aus Seiten.

Für TOP 1) bis 3) und 5) bis 17) :

Hasenberg
Bürgermeister

Pfitzner
Schriftführer

Für TOP 4) :

Stich
Stv. Bürgermeisterin

Pfitzner
Schriftführer

- R – 2 / 1. – 20.05.2010 -

Einwohneranfragen

Auf die Anfrage des Herrn Conrad, was mit den leerstehenden Geschäften in der Kaiserstraße geschehe und ob möglichen Interessenten bei der Anmietung Sonderkonditionen eingeräumt werden können, entgegnet BM Herr Hasenberg, dass die Stadt keinen Einfluss auf die Konditionen habe, da sich die leerstehenden Objekte in Privatbesitz befinden. Die Planung der Stadt sei mit Eröffnung des Einkaufszentrums und Fertigstellung des Bahnhofsgeländes noch nicht abgeschlossen. Der Bereich der Kaiserstraße müsse noch in Angriff genommen werden, um auch diesen zu attraktivieren, damit Kaufkraft in Wetter (Ruhr) verbleibe.

Dieses alles gehöre zum umzusetzenden Einzelhandelskonzept der Stadt.

Beschluss :

Die nachstehenden Personen werden als sachkundige Einwohnerinnen / Einwohner in folgende Ausschüsse bzw. Beiräte gewählt :

<u>in den JHA :</u>	<u>ordentliches Mitglied :</u> Frau Safiye Gündüz	<u>Stellvertreter :</u> Herr Alessandro Leanza
<u>in den SKA :</u>	<u>ordentliches Mitglied :</u> Frau Ümmühan Akbulut	<u>Stellvertreter :</u> Herr Guisepe Avolio
<u>in den AGSO :</u>	<u>ordentliches Mitglied :</u> Herr Guisepe Avolio	<u>Stellvertreterin :</u> Frau Safiye Gündüz
<u>in den SFA :</u>	<u>ordentliches Mitglied :</u> Herr Ibrahim Agpolat	<u>Stellvertreter :</u> Herr Semi Cherni
<u>in den SBA :</u>	<u>ordentliches Mitglied :</u> Herr Suayip Gündüz	<u>Stellvertreter :</u> Herr Irfan Akbulut
<u>in den UVA :</u>	<u>ordentliches Mitglied :</u> Herr Irfan Akbulut	<u>Stellvertreter :</u> Herr Suayip Gündüz
<u>in den SenBeirat :</u>	<u>ordentliches Mitglied :</u> Herr Filippo Giletti	<u>Stellvertreter :</u> Herr Alessandro Leanza
<u>in den BehBeirat :</u>	<u>ordentliches Mitglied :</u> Herr Alessandro Leanza	<u>Stellvertreter :</u> Herr Filippo Giletti

<u>Abstimmungsergebnis :</u>	dafür	36	Stimmen
	dagegen	1	Stimme
		-	Stimmenthaltung

- R – 2 / 3. – 20.05.2010 –

Ersatzwahl eines Mitgliedes für den Verwaltungsrat des Stadtbetriebes

Drucksache Nr. 33 / 10

Beschluss :

Es wird beschlossen, Herrn Gerd Michaelis als ordentliches Mitglied und Herrn Thorsten Michaelis als seinen persönlichen Stellvertreter in den Verwaltungsrat des Stadtbetriebes zu wählen.

Abstimmungsergebnis :

einstimmig

- R – 2 / 4. – 20.05.2010

Jahresabschluss 2009 der Stadtparkasse Wetter (Ruhr)

hier : Entlastung der Organe der Stadtparkasse

Drucksache Nr. 30 / 10

BM Herr Hasenberg begrüßt die Vorstände der Stadtparkasse Wetter (Ruhr), Herrn Francke und Herrn Becke, und führt in die Thematik ein.

Die Herren Francke und Becke stehen den RM für Fragen zur Verfügung.

Vor Beschlussfassung übernimmt Stv. BM Frau Stich die Leitung der Sitzung.

Beschluss :

Es wird beschlossen, dem Verwaltungsrat und dem Vorstand der Stadtparkasse Wetter (Ruhr) für das Jahr 2009 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis :

einstimmig

Anmerkung :

BM Herr Hasenberg und die RM Herr Bach, Herr Birkner, Herr Fiolka, Herr Fröhning, Herr Hainke, Herr Michaelis, Herr Pilz, Herr Semelka, Frau Steinhauer, Herr Steuer und Herr Uebelgünn haben an der Abstimmung nicht teilgenommen.

- R – 2 / 5. – 20.05.2010

Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk III (Volmarstein)

Drucksache Nr. 27 / 10

RM Frau Haltaufderheide regt an, dass sich die Bewerber/innen zukünftig in der Sitzung des Hauptausschusses vor der Beschlussfassung vorstellen mögen.

BM Herr Hasenberg sagt zu, zukünftig so zu verfahren.

Beschluss :

Es wird beschlossen, Herrn Hans-Otto Rauchsindel als Schiedsperson für den Bezirk III (Volmarstein) und als stv. Schiedsperson für den Bezirk I (Alt-Wetter) für die Dauer von 5 Jahren zu wählen.

Abstimmungsergebnis :

einstimmig

- R – 2 / 6. – 20.05.2010

Wahlprüfung

hier : Beschluss über die Gültigkeit der Wahl des Integrationsrates der
Stadt Wetter (Ruhr) vom 07. Februar 2010

Drucksache Nr. 24 / 10

Beschluss :

Die Wahl des Integrationsrates der Stadt Wetter (Ruhr) am 07. Februar 2010 wird
für gültig erklärt.

Abstimmungsergebnis :

dafür	35	Stimmen
dagegen	1	Stimme
	-	Stimmenthaltung

Anmerkung :

Das RM Frau Müller hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

- R – 2 / 7. – 20.05.2010

Benennung eines Delegierten für die 5. Verbandsversammlung des Ruhrverbandes
Drucksache Nr. 25 / 10

Beschluss :

Es wird beschlossen, Herrn Johann Fiolka für die Dauer von 5 Jahren als Delegierten der Stadt Wetter (Ruhr) für die 5. Verbandsversammlung des Ruhrverbandes zu benennen.

Abstimmungsergebnis :

einstimmig

- R – 2 / 8. – 20.05.2010

Tätigkeitsbericht des Behindertenbeauftragten der Stadt Wetter (Ruhr)

Drucksache Nr. 28 / 10

BM Herr Hasenberg begrüßt Herrn Fiedler und übergibt ihm das Wort zur Berichterstattung.

Herr Fiedler präsentiert den Tätigkeitsbericht und steht den RM anschließend für Fragen zur Verfügung.

Die Fraktionen des Rates danken Herrn Fiedler für die gute Arbeit und engagierte Berichterstattung.

Beschluss :

Der Bericht des Behindertenbeauftragten wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis :

einstimmig

- R – 2 / 9. – 20.05.2010

Benutzungs- und Gebührenordnung für das Bürgerhaus der Stadt Wetter (Ruhr)

Drucksache Nr. 23 / 10

Beschluss :

Die als Anlage beigefügte 1. Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für das Bürgerhaus der Stadt Wetter (Ruhr) vom 19.06.2006 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis :

einstimmig

- R – 2 / 10. – 20.05.2010

Erlass der 2. Änderungssatzung zur Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für
Sondernutzungen an öffentlichen Straßen vom 20.12.1991 – Sondernutzungssatzung -
Drucksache Nr. 26 / 10

Auf die Frage von RM Herrn Dobersch, ob die Nutzung öffentlicher Flächen durch die heimische Gastronomie, wie von der Verwaltung in der Sitzung des UVA zugesagt, stadtweit mit 0,0 € angesetzt werde, entgegnet FBL Herr Sell, dass die Verwaltung dieses auch so umsetzen werde.

BM Herr Hasenberg erklärt während der Diskussion, dass die Verwaltung die Änderung dieser Satzung (insbesondere die Verbesserte Situation der Außengastronomie) im Rahmen der gesamten Maßnahme pressemäßig aufarbeiten werde.

Beschluss :

Die als Anlage beigefügte 2. Änderungssatzung der Sondernutzungssatzung der Stadt Wetter (Ruhr) wird mit Wirkung vom 01.07.2010 beschlossen.

Abstimmungsergebnis :

einstimmig

- R – 2 / 11. – 20.05.2010
Berichte aus den Gremien

Es werden keine Berichte aus Gremien vorgetragen.

- R – 2 / 12. – 20.05.2010
Öffentliche Mitteilungen

1. BM Herr Hasenberg verweist noch einmal auf den Seniorentag hier im Stadtsaal, der am 19.06.2010 von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr stattfindet. Er bittet um rege Teilnahme.
2. BM Herr Hasenberg teilt mit, dass - in Absprache mit der Vorsitzenden – die Sitzung des AGSO vom 02.06.2010 auf den 17.06.2010 verschoben sei.
3. Nachdem der Seeplatz so gut wie fertiggestellt sei, so BM Herr Hasenberg, beabsichtige die Verwaltung, am 05.06.2010 eine kleine Eröffnungsfeier in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr auf dem Gelände am See.

- R – 2 / 13. – 20.05.2010
Öffentliche Anfragen von Ratsmitgliedern

1. FBL Herr Sell teilt auf die Frage von RM Frau Mayweg, ob der Kostenrahmen bei den Sanierungsarbeiten an der Overwegbrücke eingehalten werde und wann mit der Sperrung zu rechnen sei, mit, dass ihm von Kostenerhöhungen nichts bekannt sei und der Termin für eine Sperrung noch nicht feststehe.
2. RM Herr Arnold verweist auf den Unmut der Anlieger in der Karl-Siepmann-Straße und in der Steinkampstraße, da keine Information über die Sperrungen der Straßen erfolgt sei. Auch sei keine entsprechende Beschilderung erfolgt. Er bittet darum, dass bei zukünftigen Maßnahmen mehr an die Öffentlichkeit bzw. an die Anlieger gedacht werde.
FBL Herr Sell erklärt, dass der Landesbetrieb Straßenbau sowohl für die Beschilderung als auch für die Pressearbeit zuständig sei. Die Verwaltung werde diese Beschwerde weiterleiten.
3. Auf die Frage des RM Herrn Hainke nach dem Sachstand „Harkortberg – Waldstadion“ und dem weiteren Vorgehen, teilt FBL Herr Dr. Thier mit, dass der SfL zwischenzeitlich den Sachstand diskutiert und zur Kenntnis genommen aber auf eine offizielle Abstimmung verzichtet habe.
Der Pachtvertrag werde derzeit erarbeitet, damit keine förderungsschädlichen Entscheidungen getroffen bzw. Maßnahmen eingeleitet werden.
Die Verwaltung werde im SFA anschließend berichten.
4. FBL Herr Dr. Thier bestätigt die Anfrage von RM Frau Arntzen, dass die Vernetzung des elektronischen Meldeverfahrens für das Wohngeld erfolge. Das Personal werde entsprechend geschult.